



TRIAX



Hit FESAT Serie

Offset-Parabolantennen

Model

Hit FESAT Serie

Item no.








351998









Version

11 - 2012

DE

triax.com

<p>COPYRIGHT</p> 	<p>Copyright © Triax GmbH Kopien und Vervielfältigungen nur mit Genehmigung des Urhebers</p>
<p>1. BESCHREIBUNG</p> 	<p>Offset-Parabolantenne für Einzel- und Mehrteilnehmeranlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> • zum Empfang eines Satelliten im Frequenzbereich 10,7 - 12,75 GHz • Aluminium-Reflektor • Aluminium-Feedhalter mit 40 mm Feedaufnahme für alle Universal-Empfangssysteme, z.B. Triax CS... oder TI...LNB-Serie. • Rückenteil, Masthalterung und Feedarm vormontiert für einfache Montage • Kabelführung in Feedarm und Rückenteil • Einstellskala für Elevation • korrosionsgeschützte Teile
<p>Lieferumfang</p>	<p>2 Teile: - Reflektor - Masthalterung mit Tragarm und Feedhalter, vormontiert</p>
<p>Wer diese Anleitung lesen sollte</p>	<p>Diese Anleitung richtet sich an eingewiesene Personen, Techniker oder Installateure, die Antennenanlagen in Betrieb nehmen, warten oder betreuen.</p>
<p>Gewährleistung</p>	<p>Die gesetzliche Gewährleistung nach Paragraph 437 BGB beträgt 24 Monate. Vom Garantieanspruch ausgenommen sind Schäden durch höhere Gewalt wie Sturm, Hagel,... Bei unsachgemäßer Installation und Handhabung erlischt jeglicher Garantieanspruch.</p>
<p>2. SICHERHEITSHINWEISE</p> 	
<p>Begriffserläuterungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aufzählung  Handlungsschritt (die Abbildungen sind exemplarisch)  Info: Anmerkungen mit Tips und Informationen für den praktischen Einsatz Vorsicht! Die Nichtbeachtung der gegebenen Vorsichtsmaßnahmen kann zu Sachbeschädigungen führen  Warnung! Die Nichtbeachtung der gegebenen Vorsichtsmaßnahmen kann zu Personen- oder Sachbeschädigungen führen  Warnung vor elektrischer Spannung! Die Nichtbeachtung der gegebenen Vorsichtsmaßnahmen kann zu Personenschaden führen!
<p>Bestimmungsge- mäßige und sachwidrige Verwendung</p>	<p>Die Parabolantenne ist ausschließlich für den Empfang von Satellitensignalen vorgesehen. Die Montage und Inbetriebnahme darf nur von eingewiesenen Personen unter Beachtung der Sicherheitsbestimmungen durchgeführt werden. Schäden durch falsche Montage, ungeeignetes Zubehör, falsche Montagehöhe oder sonstige unsachgemäße Handhabung führen zum Erlöschen des Garantieanspruchs.</p>
<p>Deutsch</p>	<p>2 Hit FESAT-65 /-75 /-85</p>

<p>Sicherheitsanforderungen</p>	  	<p>VORSICHT: Die Sicherheitsanforderungen nach EN 50083-1 und EN 60065 sind zu beachten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie Installationsarbeiten im Freien nie bei Gewitter durch. • Montieren Sie die Antenne niemals unter Freileitungen. • Halten Sie mindestens 1 m Abstand zu allen anderen elektrischen Einrichtungen. • Montieren Sie Antennen nicht auf Gebäuden mit leicht entzündbaren Dachabdeckungen (z. B. Stroh, Reet, oder ähnliche Materialien). • Verwenden Sie nur geeignete Antennenmasten und Zubehör (vgl. "4. Zubehör"). • Beachten Sie vor allem bei der Dachmontage die zulässige Windlast und die Montagehöhe der Antenne (vgl. "Örtliche Gegebenheiten") • Überprüfen Sie nach der Installation und zusätzlich 1 x pro Jahr ob alle Schrauben fest angezogen sind und ziehen Sie diese ggf. nach. • Sichern Sie sich bei Dachmontage gegen Absturz und sperren Sie ggf. den Gefahrenbereich wegen herabfallender Teile ab. • Lassen Sie die Erdung der Antennenanlage nach EN 60065 vom Fachbetrieb vornehmen. • Führen Sie eine evtl. notwendige Montage von Koaxialverbindern sorgfältig und fachgerecht durch. Bei unsachgemäßer Montage kann es zu Störungen benachbarter Anlagen/Systeme oder des eigenen Empfangs kommen.
<p>3. MONTAGE</p> 		<p>Beachten Sie die Sicherheitshinweise!</p>
<p>Örtliche Gegebenheiten + Vorbereitung</p>	  	<ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Montageorte: Hausdach, Hauswand, • Geeignete Antennenmasten und Halterungen finden Sie unter "Zubehör". Beachten Sie, dass die Einspannlänge des Antennenmastes min. 1/6 der Mast-Gesamtlänge betragen muss. Bei Montage mehrerer Antennen <ul style="list-style-type: none"> - muss die SAT-Antenne immer zuunterst montiert werden, terrestrische Antennen darüber. - darf das max. Biegemoment des Antennenmastes am oberen Einspannpunkt nicht überschritten werden • Vergewissern Sie sich, dass der Montage-Untergrund für das Gewicht und die Windlast der Antenne geeignet ist. Berücksichtigen Sie die höheren Windgeschwindigkeiten bei Dachmontagen über 20 m Höhe und eventuelle ortstypische Windgeschwindigkeiten für Ihre Gegend. Windlast: Hit FESAT 65: Windlast 375 N Hit FESAT 75: Windlast 480 N Hit FESAT 85: Windlast 600 N Angabe gem. EN 50081-1 mit Staudruck $q = 800 \text{ N/m}^2$ (das entspricht einer Windgeschwindigkeit von 36 m/s), Montagehöhe bis 20 m. • Wählen Sie für einen optimalen Empfang einen Montageort mit freier Sicht und ohne Hindernisse in Richtung der gewünschten Satellitenposition (abhängig vom Aufstellungsort, z.B. Astra in Stuttgart: Richtung Süden, Erhebungswinkel ca. 32°, in Salzburg ca. 35°)
<p>Deutsch</p>	<p>3</p>	<p>Hit FESAT-65 /-75 /-85</p>

Die Parabolantenne ist bereits vormontiert und besteht aus nur zwei Teilen: dem kompletten Rückenteil mit Masthalterung, ausklappbarem Feedarm mit Alu-Feedhalter und dem Reflektor. Mit den folgenden Montageschritten kann die Antenne einfach und schnell montiert werden.



Entnehmen Sie das Rückenteil der Verpackung und klappen Sie den Masthalter mit den Mastschellen aus.

Bild 1 - Rückenteil montieren



Montieren Sie das Rückenteil am Antennenmast. Der Antennenmast, der Standfuß oder der Wandhalter sollte der Antennengröße in Durchmesser und der Stabilität angepasst und senkrecht in Richtung Süden vormontiert sein.



Stellen Sie die Masthalterung nach der Elevationsskala mit der Flügelschraube zunächst provisorisch auf die von Ihnen gewünschte SAT-Position ein (32° = Astra Empfang für Deutschland). Die endgültige Befestigung erfolgt, nachdem die Parabolantenne ausgerichtet wurde.

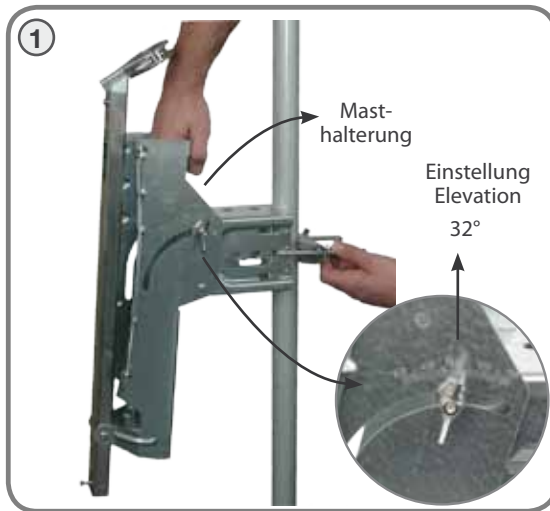


Bild 2 - Feedarm ausklappen



Entfernen Sie die Transportsicherung des Feedarms, klappen Sie den Feedarm aus und schrauben Sie ihn mit der Innensechskantschraube unten am Rückenteil fest.

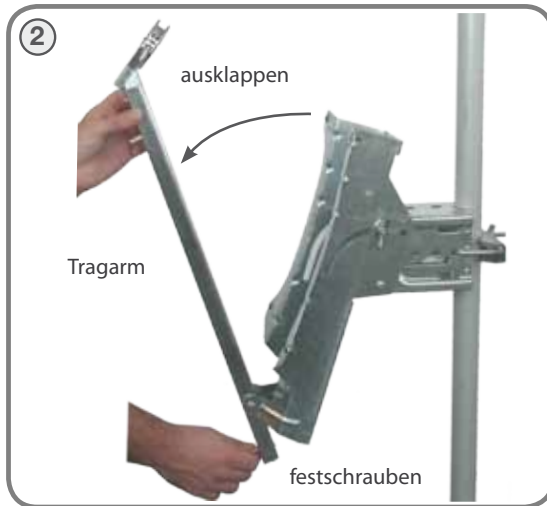


Bild 3 - Empfangssystem (LNB) am Feedhalter montieren



Setzen Sie das Empfangssystem mittig am Feedhalter mit nach unten gerichteten Anschlussbuchsen ein. Halten Sie den Haltebügel des Feedhalters beim Lösen der Schraube nach unten, damit sich der Plastikring, der die Schraube sichert, etwas nach unten bewegt (andernfalls kann die Schraube bei erneutem Anziehen schräg zum Gewinde stehen).



Verlegen Sie die Kabel im Feedarm und im Rückenteil. Passen Sie ggf. die Kabellängen an und montieren F-Stecker. Schließen Sie die Kabel am LNB an. Schieben Sie den Wetterschutz des LNBs über die Stecker.

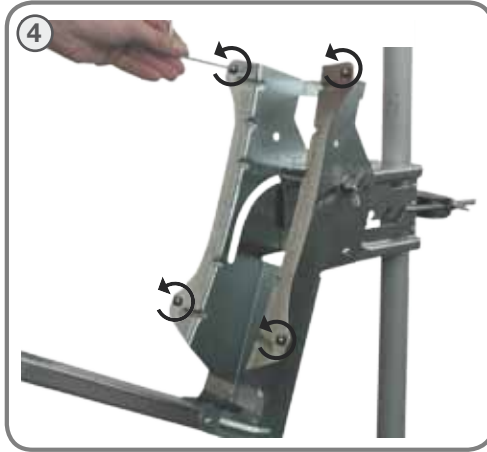


Erforderliche Anziehkraft der Schrauben am Feedhalter: 5 bis max. 6 Nm



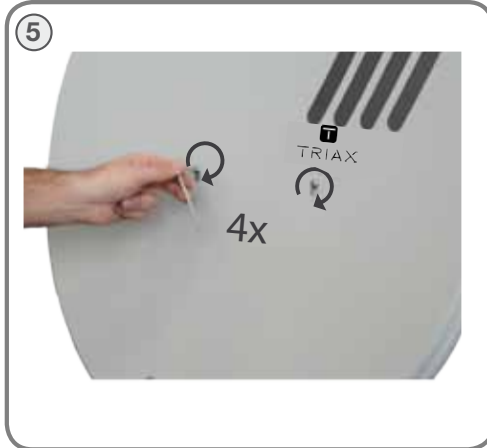
Bild 4 + 5 - Reflektor aufsetzen

Lösen Sie die 4 Innensechskantschrauben am Rückenteil.



Schieben Sie den Parabolreflektor an den vier Aussparungen (Schlüssellochern) über die vier Innensechskantschrauben. Ziehen Sie den Reflektor nach unten auf Anschlag und schrauben die vier Innensechskantschrauben fest.

i Erforderliche Anziehkraft der Reflektorschrauben: 7-8 Nm.



Befestigen Sie anschließend die LNB-Ableitungen an der Kabelhalterung am Rückenteil.



Bild 6 - Parabolantenne ausrichten

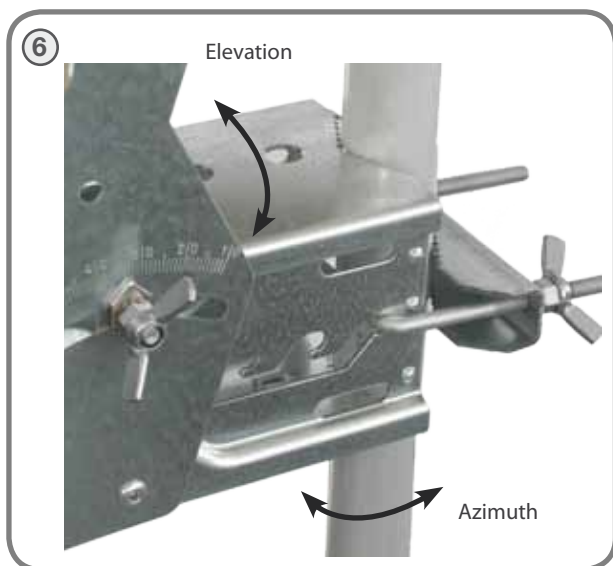
Schließen Sie die Antennenableitung an ein Satellitenpegelmessgerät (z.B. SPM 1200 HD, SPM 1600 oder UPM 2300) an. Alternativ können Sie (mit einem Helfer) die Antenne auch direkt am TV-Gerät mit angeschlossenenem SAT-Receiver ausrichten.



Korrigieren Sie ggf. die provisorische Voreinstellung des gewünschten Satelliten. Vergewissern Sie sich anhand Pegelmessgerät oder TV-Gerät, dass Sie den richtigen Satelliten empfangen. Stellen Sie die Parabolantenne durch Schwenken am Mast in horizontaler Richtung (Azimuth) und durch Verändern der Elevation in vertikaler Richtung auf optimalen Empfang ein.



Die Sat-Position ist abhängig vom Aufstellungsort, Infos z.B. von Ihrem Fachhändler oder im Internet.



Wichtig:

Ziehen Sie nach dem Ausrichten des Parabolreflektors die Flügelmuttern der Masthalterung und die Flügelmutter zum Einstellen der Elevation fest!



Kontrollieren Sie zum Schluss alle Flügelmuttern und Schrauben, auch die der bereits vormontierten Teile, auf festen Sitz und ziehen Sie diese ggf. nach.



Empfehlung zur Langzeitsicherheit:

Überprüfen Sie 1 x jährlich den korrekten Sitz aller Schrauben und ziehen Sie diese ggf. nach.

4. ZUBEHÖR (OPTIONAL)



Mechanik

- Antennenrohr mit min 60 mm Durchmesser:
MAR ..., GZM ...
- Standgestell: STG 60
- Mauerhalterungen: MHR 61, EXA ...
- Weiteres Zubehör in den aktuellen Produktkatalogen



TRIAX
connecting the future

ZUBEHÖR
(Fortsetzung)

Multisatellitenempfang

- MFU-1 Set Best.-Nr. 350049, Multifeed-Upgrade-Set zum Empfang von Satelliten mit 4,5°...6° Abstand (je 1x 17 cm Alu-Multifeedschiene, 40 mm Alu-Feedhalter) oder MFU-1 Set slim (3 Grad-Lösung) Best.-Nr. 350070
- MFS 3/4 Alu, Best.-Nr. 350050, 38 cm Alu-Multifeed-Schiene zur Aufnahme von bis zu 4 LNB-Haltern (Empfehlung: bis zu 3 LNB-Halter)
- FH-40 Alu, Best.-Nr. 350053, Alu-Feedhalter 40 mm zur Aufnahme von Universal-Empfangssystemen oder FH 40 slim, Best.-Nr. 350054
- FH-23 Alu, Best.-Nr. 350052, Alu-Feedhalter 23 mm zur Aufnahme von Universal-Empfangssystemen

5. TECHNISCHE DATEN



Typ		Hit FESAT 65	Hit FESAT 75	Hit FESAT 85
Bestellnummer	lichtgrau	350461	350471	350481
	schiefergrau	350462	350472	350482
	ziegelrot	350463	350473	350483
Reflektordurchmesser nom.	m	0,65	0,75	0,85
Frequenzbereich	GHz	10.7...12.75	10.7 ... 12.75	10.7...12.75
Gewinn bei 10,95 GHz	dBi	36	37,3	38,3
Halbwertsbreite	°	2,85	2,4	2,1
Offsetwinkel	°	21,3	21,0	21,1
Rauschtemperatur bei 30° Elevation	K	46	42	40
Halterung für Feed Ø	mm	40	40	40
Halterung für Standrohr Ø	mm	40...89	15...45	15...45
Einstellbereich Elevation	mm	15...45	15...45	15...45
Windlast (bei 800 N/m ² Staudruck)	N	375	480	600
Breite / Höhe	mm	67 x 71,5	75 x 80	85,5 x 90,5
Gewicht	kg	6	6,5	9
Lieferumfang		Reflektor, EI/Az-Masthalterung Tragarm mit Alu-Feedhalter		

6. ENTSORGUNG



Dieses Produkt ist nach seiner Verwendung entsprechend den aktuellen Entsorgungsvorschriften Ihres Landkreises/Landes/Staates als Elektronikschrott einer geordneten Entsorgung zuzuführen.

7. SUPPORT

Deutschland

Triax GmbH
Karl-Benz-Str. 10
D-72124 Pliezhausen
Phone +49 (0) 900 100 15 55*
www.triax-gmbh.de

*49 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz.
Für Mobilfunknetze können andere Preise gelten

Österreich

Triax Austria GmbH
www.triax.at
Technische Support-Line 0900
090909*

*32 Cent/Min. aus dem österr. Festnetz.
Für Mobilfunknetze können andere Preise gelten.
Geschäftszeiten: Mo-Do: 9-12 und 13-16:30 Uhr Fr: 9-12 Uhr

Deutsch

8

Hit FESAT-65 /-75 /-85

triax.com/support



Copyright © 2016 TRIAX. All rights reserved. The TRIAX Logo and TRIAX, TRIAX Multimedia are registered trademarks or trademarks of the TRIAX Company or its affiliates. All specifications in this guide are subject to change without further notice.

TRIAX A/S | Bjørnkærvej 3 | DK-8783 Hornsyld | Denmark